„Wir bitten um Ihre Hilfe“

Sanierung des Gemeindehauses der Ev.-Luth. Stephanusgemeinde in Seershausen

Foto: Gemeindehaus der Ev.-Luth. Stephanusgemeinde in Seershausen

Das Gemeindehaus der Stephanusgemeinde in Seershausen wurde Anfang der 1970er in einfacher Bauweise in Eigenarbeit errichtet. Nach fast 50 Jahren zeigen sich nun viele Mängel. Das Wasser tropft an verschiedenen Stellen aus dem Dach, die Sanitäranlagen sind schon lange nicht mehr zeitgemäß und die Eingangstür ist beschädigt. Hier besteht dringender Handlungsbedarf.

Glasschaden an der Eingangstür

Veraltete Heizungsanlage

Wasserschaden an der Küchendecke

Wasserschaden an der Decke im Gemeindesaal

Die Gemeinde hat daher beschlossen, das Gemeindehaus grundlegend zu sanieren. Wir wollen mit dieser Baumaßnahme eine, für unsere Gemeindesituation angemessene, gute Lösung verwirklichen. Als Gemeinde ist es uns wichtig, dass alle das Gemeindehaus nutzen. Daher soll das Gemeindehaus barrierefrei sein.

Als Stephanusgemeinde sind wir ein Teil des Dorfes in Seershausen. Wir wollen, dass das sanierte Gemeindehaus in Zukunft von weiteren Gruppen und Kreisen aus dem Dorf als Ort der Begegnung genutzt wird.

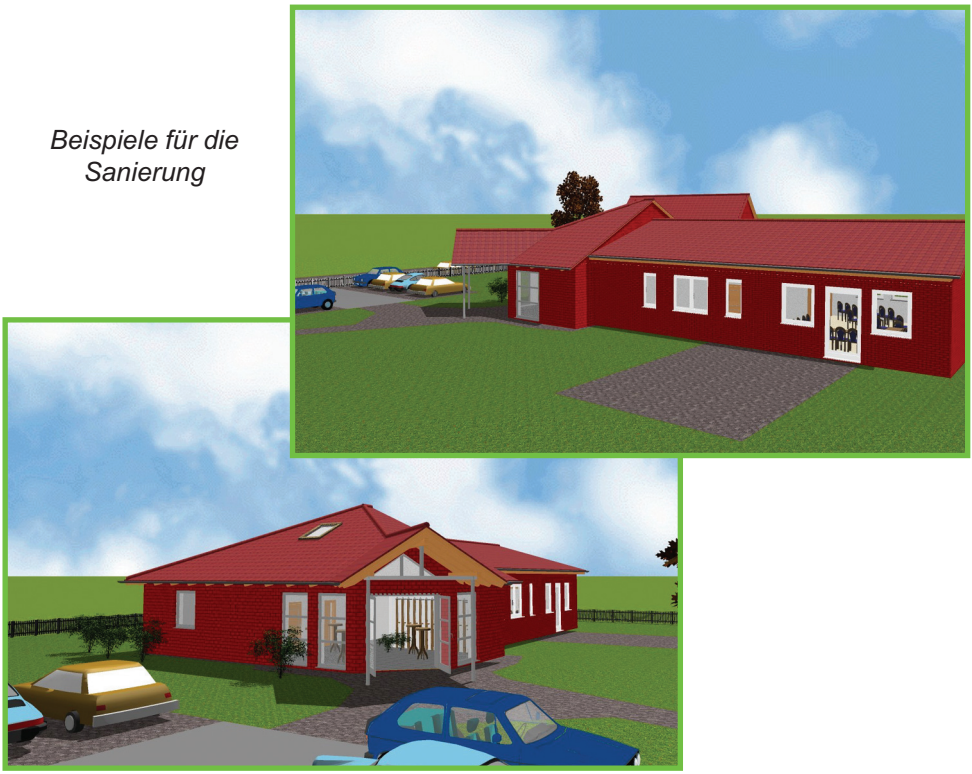
Die Sanierung umfasst drei Punkte:

1.) Erweiterung des vorhandenen Gemeindehauses um einen neuen, hellen und einladenden Eingangsbereich
2.) Barrierefreie Gestaltung der Sanitäranlagen
3.) Sanierung des Grundbestands des Gemeindehauses

Die Gemeinde selbst verfügt nur über eine geringe Rücklage, da es in Seershausen feste Tradition ist, die geforderte Umlage für die Allgemeine Kirchenkasse aufzubringen sowie die Bleckmarer Mission großzügig zu unterstützen.

Die Kosten der Sanierung werden sich etwa auf 160.000 Euro belaufen. Für eine kleine Gemeinde wie Seershausen ist diese Gemeindehaussanierung ein großer Kraftakt.

Beispiele für die Sanierung



Wir bitten Euch, liebe Schwestern und Brüder, sehr herzlich um Eure Mithilfe bei der Sanierung des Seershäuser Gemeindehauses!

Gott vergelt's, Pastor Jochen Roth, Seershausen im März 2020